

CIRRNET-Fall (ID138972)

"Fehletikettierung von Laborproben"

Vergleichbare Fälle aus CIRRNET-Datenbank:

"Vom Notfall Laborproben erhalten, die mit falschen Patientenetiketten (falscher Name) beklebt waren. Auftrag dazu war vorhanden, und gesendet. Für mich nicht ersichtlich, dass etwas nicht richtig war. Erst durch ein Telefongespräch mit dem Dienstarzt, stellte ich fest, dass ein falscher Name aufgeklebt war. Habe alle Proben vernichtet und den Auftrag deaktiviert. Den Arzt habe ich um eine neue Blutentnahme und neuen Auftrag gebeten, was auch erfolgte."

"Blutentnahme durchgeführt, inklusive BG, und anschliessend mit falschem Namenskleber angeschrieben. Kontrolle wurde nicht am Bett der Frau durchgeführt, sondern nur durch Überprüfung der Röhrlji, mit der Überzeugung, den richtigen Namen zu sehen."

"Auftragsformular von Säugling war mit Kleber von Mutter versehen, Name des Kindes manuell notiert, Blutprobe korrekt beschriftet."

"Ganze Blutentnahme inklusive Auftragsformular falsch beschriftet (falsche Patientenidentifikation). Fanden es nur heraus, weil die Blutgruppe nicht übereinstimmte."

"Bei der Blutentnahme wurden die Röhrchen nicht etikettiert und somit konnten die Proben nicht bearbeitet werden."

"Abteilung fragt nach Resultaten von L.M. Befund noch offen. An der Laborannahme hat man den Sekundärkleber von S.U. auf das Röhrchen von L.M. geklebt, Resultate waren validiert."

"Patientenverwechslung auf der Abteilung. Vorfall wurde bemerkt, als in der Morgenroutine die Vorwerte nicht mit den aktuell gemessenen Werten übereinstimmten. Von der Station wurde versichert, dass die Patientin in der Nacht gar nie auf dem Notfall war. Auf den Röhrchen von der Mitternacht-Blutentnahme fehlten die original Patientenetiketten."

"Auf der Abteilung wurde eine Lumbalpunktion durchgeführt und die Proben anschliessend ins Labor geschickt. Als die Laborantin auf der Abteilung noch eine zusätzliche Probe bestellen wollte, wurde festgestellt dass die Proben und das Auftragsformular nicht mit dem selben Namen beschriftet waren."

"Etikette auf Blutröhrchen und auf dem dazugehörigen Laborzettel stimmt nicht überein (Patientenname). Sendung vom Labor wurde komplett auf Abteilung wieder zurück geschickt."